



Abteilung **TENNIS**

Jahresbericht 2020





Liebe Tennismitglieder,

2020 ist und war nicht nur im Tennissport ein besonderes Jahr. Die Coronapandemie hat uns alle zu Einschränkungen gezwungen und ich kann nur hoffen, dass ihr alle bislang gut und gesund durch diese Zeit gekommen seid. Auch diese Form der „Mitgliederversammlung“ ist dem Virus geschuldet. Die nächste „ordentliche“ Mitgliederversammlung mit Neuwahlen werden wir hoffentlich im Frühjahr 2021 abhalten können.

Es ist meine traurige Pflicht zunächst das Ableben dreier langjähriger Mitglieder und Mitgestalter der Tennisabteilung zu nennen und euch um kurzes Gedenken zu bitten. So ist viel zu jung durch einen tragischen Bergunfall **Andreas Frank**, der schon als kleines Kind eintrat und ein sehr erfolgreicher Spieler bis in die Herrenmannschaft wurde, von uns gegangen. Er hat sich als Übungsleiter und auf Freizeitunternehmungen auch für die nachfolgende Jugend engagiert.

Gisela Heidrich war nicht nur die Ehefrau des ehemaligen Vorstandes **Horst Heidrich**, sondern eine große Förderin der Tennisabteilung.

Oswald Albert hat sich Zeit seiner Mitgliedschaft im Jahr 1969 für die Abteilung engagiert und wurde 1993 für sein Wirken zum Ehrenmitglied ernannt.

Allen dreien gilt unser dankbares Gedenken!

Zum aktuellen Geschehen:

Die Mitgliederentwicklung gestaltet sich positiv. Aktuell haben wir 302 Mitglieder, das sind 17 mehr als im letzten Jahr. Gehörigsten Anteil an dieser Entwicklung hat unser Trainer **Franc Bezjak**, dessen Training hoch gelobt wird und talentierte Spieler aus der näheren Umgebung nach Karlstadt lockt, als auch von Anfängern geschätzt wird.

Aber auch unsere stärkere Präsenz in der Öffentlichkeit und die einheitliche Bewerbung unserer Angebote über verschiedene Kanäle hinweg, fördert das Interesse am Tennissport und an unserem Verein.

Angebote wie Fit&Fun im Winter, der Workshop im Sommer und jetzt auch in der Halle, sowie das von **Petra Köhler** als neue zweite Jugendwartin ins Leben gerufene Talentino-Programm für die Jüngsten und im Nebengang das Gewinnen deren Eltern als Neumitglieder über Starterkurse haben ebenfalls zu dieser positiven Entwicklung beigetragen.

In diesem Zusammenhang darf ich auf die Erweiterung des Vorstandsteams durch die Beiräte **Petra Köhler**, wie oben bereits erwähnt, **Cornelia Sammeth** und **Daniela Freygang** hinweisen. Cornelia haben wir als Coronabeauftragte gewonnen, sie hat Absprachen mit Behörden geführt, Hinweistafeln erstellt und die Anlage mit den Hygieneartikeln und Medizinprodukten ausgestattet.



Daniela Freygang haben wir für das Organisieren von Arbeiten auf der Anlage gewonnen. Sie hat ja schon im Herbst letzten Jahres die Vorräume der Halle in einer großen Aktion renoviert, jetzt macht sie sich zusammen mit ihrem Mann Dominik an die Holzverkleidung der Halle, die bereits abgestrahlt ist und bald neu gestrichen wird. Dazwischen hat sie sich um die Beschaffung der neuen großen Sonnenschirme gekümmert und die zusammen mit Dominik und den Platzwarten auch auf der Wiese vor Platz eins einbetoniert.

Diese drei Damen sind eine enorme Bereicherung und Entlastung für die Vorstandschaft.

Andrea Naujoks, die das Amt der stellvertretenden Jugendwartin genauso engagiert vor Petra für Jahre ausgeführt hat, darf ich hier herzlich danken. Sie hat aus beruflichen und privaten Gründen ihr Amt abgegeben, steht aber weiter für einzelne Projekte zur Verfügung, wie sie uns versprochen hat.

Für das **Talentino-Programm** wurden mit **Kerstin Reiss**, **Eric Schmid**, **Johannes Hain** und zuletzt noch **Sabrina Schmitt** vier begeisterte und begeisternde Übungsleiter gewonnen. Näheres sicher im Bericht der Jugendwartinnen.

Neben diesen „offiziell“ wirkenden Gestaltern des Tennisgeschehens in Karlstadt engagieren sich noch eine Vielzahl von Mitgliedern bei Platzarbeiten, Veranstaltungen oder den Umbaumaßnahmen. Sie aufzuzählen beinhaltet immer die Gefahr, einen zu vergessen, sie tragen aber dazu bei, dass nach meinem Empfinden zur Zeit ein Geist des Miteinander herrscht, der unser übrigens auch neu geschaffenes Leitbild lebendig wirken lässt.

Neu ist das Stichwort:

Das Jahr 2020 war geprägt von aufwändigen Umbaumaßnahmen. Die Grunderneuerung der sechs alten Plätze zu vier neuen mit größerem seitlichen Abstand zueinander,

war dabei die Hauptaktion. Die Planung und Bauaufsicht führte **Rainer Maroscheck** zusammen mit den Platzwartern **Georg Sous** und **Gerhard Gemander**. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Karlstadt, die gleichzeitig die neuen Parkplätze baute, verlief reibungslos und für die finanzielle und logistische Unterstützung durch die Stadt sind wir dankbar.

Große Aktionen waren in dem Zusammenhang das Verlegen einer Fernwärmeleitung vom und durch das Schwimmbadhaus, unter der Straße durch bis in unsere Werkstatt neben Platz zwei. Hier wurde eine Wärmetauschtechnik eingebaut, so dass wir jetzt sowohl die Halle, als auch unser Clubhaus emissionsfrei und kostengünstig heizen und mit Warmwasser versorgen. Unerwartete Probleme bereitete dann auch der Abwasserkanal, denn es stellte sich heraus, dass der alte Kanal schräg unter den Plätzen zwei und vier verlief und an zwei Stellen von Ankern unserer ehemaligen Traglufthalle über Platz zwei (die älteren erinnern sich) durchstoßen war. Auch dafür wurden Lösungen gefunden und in anstrengender Eigenregie die Mängel behoben.



Die Halle hatte ja bereits im letzten Herbst eine neue Ostwand erhalten und davor eine neue Beleuchtung mit LED, was uns bereits im letzten Winter eine Stromersparnis von 3000€ einbrachte. Jetzt ist auch ein neuer Hallenboden verlegt, auf dem keine Bälle mehr von der Linie abrutschen und auch die Fangnetze und Vorhänge sind neu. Der Boden ist angenehm gelenkschonend und der Ballsprung ist ähnlich wie auf Sand. Die Buchung von Abos in diesem Winter ist prompt deutlich gestiegen und die Halle gut ausgelastet. Über die finanzielle Seite der ganzen Umbaumaßnahmen informiert Rainer in seinem Finanzbericht.

Mir gebührt die Aufgabe, den Machern und den vielen Spendern aus den Reihen der Mitglieder, aber auch aus der Industrie und dem Handwerk und Handel zu danken. Auf der Suche nach solchen Spendern waren die Aktivitäten von **Helmut Jandl** und **Steffen Hain** eine große Hilfe. Zusammen mit unserer Pressewartin **Kathrin Schönmeier** wurde eine professionelle Infobroschüre zum gesamten Umbauvorhaben erstellt. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Ein Großteil der Spenden kommt aus der Firma Schwenk, dessen Direktor **Johann Trenkwald** nicht nur ein immer besser werdender Tennisspieler, sondern ein großer Unterstützer unserer Arbeit ist und das nicht selten mit manpower.

Um die neue Anlage in Schuss zu halten, wurden auch zwei whatsapp-Gruppen geschaffen, in denen zu gemeinsamen Arbeiten auf den Plätzen oder auf der Anlage aufgerufen wird. **Wer Interesse hat, sich da mit einzubringen, soll sich einfach an einen der Vorstände wenden.**

Ein sportliches Highlight in diesem Jahr war das inzwischen 27. Jugendranglistenturnier um den BMW Köhler Cup vom 28.-30. August. Mit über 130 Anmeldungen aus ganz Deutschland hat er eine Art Renaissance erfahren. Von unseren eigenen Kindern und Jugendlichen haben sich **Johanna und Theresa Harzer, Emily Köhler, Jule Hain, Emilia Vogtmann, Marlene Köhler, Johannes Hain, Luis Trenkwalder, Erik Widera und Frederik Freygang** der starken Konkurrenz gestellt. Unter der Regie von **Kerstin Reiss** und **Sonja Hain** wurde er zu einem sportlichen und auch finanziellen Erfolg.

Ein gesellschaftlicher Erfolg war unser **Saisonabschlussfest** am 13.9. mit den Endspielen der Vereinsmeisterschaft, den talentierten Kindern, dem Besuch der Spender und vor allem der Livemusik von **Famos** mit unserem Mitglied **Stephan Schmitt**. Dankeschön **Maren Haueisen** für die Organisation! Dieser Dank gilt allen aus dem Vorstandsteam, denn jeder erledigt dort seinen Bereich mit Bravour und ist gleichzeitig bei Aktionen der anderen helfend dabei. Diese positive Grundstimmung lässt die Arbeit sogar Spaß machen.

Am 13.10. hat der Vereinsberater des btv in einem Gespräch bei uns weitere Anregungen gegeben.

Ausblick:

In diesem Winter ist unsere Halle - soweit es aufgrund der jeweiligen Corona-Lage möglich ist - wieder Austragungsort einer unterfränkischen Hallenrunde auch mit vier unserer Mannschaften.

Im kommenden Frühjahr werden die acht Plätze von einer Firma instand gesetzt. Ebenfalls im Frühjahr findet dann (hoffentlich im Vereinsheim) unsere Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt.

An Pfingsten werden die **Bezirksmeisterschaften der Jugend** bei uns sein. Der **Köhler Cup** ist für den 3.-5.9. angemeldet.

Johannes Hain und **Erik Schmid** lassen sich zu C-Trainern ausbilden. Die ersten Lehrgänge haben sie schon hinter sich. **Dominik** und **Daniela Freygang** lassen sich zum Oberschiedsrichter und anschließend zum Turnieroberschiedsrichter ausbilden. Dafür und für die Ausbildung zum Stuhlschiedsrichter könnten wir weitere Interessierte gebrauchen. Bitte melden!

Es gibt auch für das nächste Jahr schon wieder eine Reihe von Ideen für die Weiterentwicklung, zum Beispiel die Entwicklung eines Jugendförderkonzepts, uns wird sicher nicht langweilig.



Abschluss 2019

Die positive wirtschaftliche Entwicklung der Abteilung der letzten zwei Jahre hat sich auch in 2019 fortgesetzt. Ohne Berücksichtigung der Umbaumaßnahmen stehen den Einnahmen in Höhe von 104.446 € Ausgaben in Höhe von 68.457 € gegenüber. Der Überschuss betrug somit 35.989 €. Dieses Ergebnis begründet sich insbesondere durch höhere Einnahmen aus der Hallenvermietung (+7.881 € gegenüber der Planung), Workshop/Turniere (+6.324 €) und nicht eingeplante Einnahmen für Werbeflächen an der Hallenwand (+8.338 €). Bei den Ausgaben hat die neue Beleuchtung der Halle zu einer Stromkostenersparnis von 60%, bzw. ca. 3.000 € zu einer Gewinnsteigerung geführt.

Ende 2019 hat die Abteilung noch Darlehen für die vor Jahren erfolgte Hallendachsanie- rung bei der Raiffeisenbank, dem BLSV und dem Hauptverein in Höhe von 32.639,65 €. Die Tilgung hierfür soll in den nächsten 5 Jahren erfolgen. Außerdem bestehen noch zwei weitere Darlehen beim Hauptverein. Eines über 17.000 €, die im Jahr 2016 zum Aus- gleich des überzogenen Girokontos gewährt wurden und ein neues über 50.000 € für die aktuellen Umbaumaßnahmen. Die Tilgung für dieser Darlehen soll in den nächsten 10 Jahren erfolgen.

Ausblick/Budget 2020/2021

Auch für die Jahre 2020 und 2021 plant die Vorstandschaft mit einem deutlich positi- ven Ergebnis aus den laufenden Ausgaben/Einnahmen von über 10.000 €. Die größten Einnahmepositionen mit jeweils knapp 30.000 € sind die Mitgliedsbeiträge und die Hallengebühren. Bei den Ausgaben fallen die Positionen Verwaltung/Versicherungen mit ca. 16.000 € und die geplanten Tilgungen der Darlehen mit 11.000 € besonders ins Gewicht. Nach der bereits erfolgten Reduktion der Stromkosten wird ab Mitte 2020 durch die Umstellung der Heizung auf die Fernwärme eine weitere deutliche Energie- kosteneinsparung erfolgen. Über die Verwendung der Überschüsse soll bei der nächs- ten Präsenz-Mitgliederversammlung abgestimmt werden.

Umbaumaßnahmen Stand November 2020

Wie im Bericht von Burkhard beschrieben, sind die geplanten Umbaumaßnahmen seit Sommer 2020 abgeschlossen. Für die Instandsetzung bzw. Neubau der vier Tennisplät- ze, den Austausch der östlichen Hallenwand und des Hallenbodens und die Umstellung der bisherigen Gasheizung auf die Nutzung der Fernwärme der Firma Schwenk wur- den insgesamt 248.797 € investiert. Geplant und von der Mitgliederversammlung im März 2019 beschlossen waren 250.931 €.

Die Fördersummen seitens der Stadt Karlstadt, der BAFA, des BLSV und den für den Umbau eingeworbenen Spenden in Höhe von 22.815 € werden zusammen 177.403 €

(geplant waren 145.826 €) ergeben. Hiervon sind ca. 90.000 € bereits geflossen und 87.500 € beim BLSV beantragt. Die Auszahlung kann, wie vorher bekannt, noch bis zu einem Jahr dauern.

Zur Überbrückung dieses Betrages hat die Raiffeisenbank der Abteilung einen entsprechenden Überziehungsrahmen zu einem Zins von 3% zur Verfügung gestellt.

Durch die leicht geringeren Ausgaben und deutlich höheren Fördergelder bzw. Spenden liegt der Eigenanteil der Abteilung an den Umbaumaßnahmen statt bei geplanten ca. 105.000 € nun bei ca. 71.000 €. Und anstatt eines geplanten Bankdarlehens über die 105.000 € kann dieser Eigenanteil durch ein zinsloses Darlehen des Hauptvereins über 50.000 € und dem liquiden Überschuss aus 2019 gedeckt werden.



Teamtraining im Winter: Jede Sommer-Runde beginnt mit der Vorbereitung im Winter!

Und so wurde auch im Winter 2019/20 fleißig mit Trainer Franc das Tennis verbessert. Zusätzlich zu den gewohnten Trainingsgruppen konnte sonntags einmal monatlich gemeinsam mit der Mannschaft trainiert werden. So lernen sich die Kinder ähnlichen Alters kennen und finden als Mannschaft zusammen. Auch dieses Jahr steht das Team-Training wieder auf dem Programm. Es haben sich auch schon viele Mannschaftsspieler angemeldet und warten darauf, wieder als Gruppe in die Halle zu dürfen, wenn sich die Corona-Lage entspannt.

Weihnachtsfeier

Die traditionelle Tennis-Weihnachtsfeier der Jugend mit Tennis-Stationen für die Jüngeren und freiem Spiel mit anschließender Pizza und Musik für die Älteren war wieder ein voller Erfolg. Unser Trainer Franc und ein Team von Jugendlichen organisieren die Stationen in der Halle so, dass es allen viel Spaß macht. Seit fünf Jahren kommt nun schon der Tennis-Nikolaus, bringt für alle Tennis-Kids ein kleines Geschenk und würdigt in Gedichtform jeden Einzelnen. Da kommt natürlich auch die eine oder andere Anekdote der vergangenen Saison zum Vorschein. An diesem Abend ist bis in die Nacht hinein einiges in der Tennishalle los, denn nahezu alle Tennisspieler unter 18 Jahren sind hier am Start. Leider müssen wir die diesjährige Nikolausfeier corona-bedingt absagen.

Meden-Runde Sommer 2020

Mit der Weihnachtsfeier geht es dann auch auf die Zielgerade für die Mannschaftsmeldungen im kommenden Sommer. Wer möchte wie oft spielen? In welcher Altersklasse? Wie viele Mannschaften können wir melden, so dass jeder möglichst viele Wettspiele bestreiten kann, aber dennoch Absagen oder Verletzungsspech nicht zum Ausfall von Spieltagen führen? Wer ist bereit, das Amt des Mannschaftsführers zu übernehmen und die einzelnen Spieltage zu planen? Hier möchte ich ein großes Dankeschön an alle Spielerinnen und Spieler und deren Eltern richten, die sich an Termine und Absprachen gehalten haben und sich bereit erklärt haben, Verantwortung zu übernehmen für ihre Mannschaft.

... und dann kam Corona ...

Trotzdem konnten die Kids trainieren und trotzdem wurde die Meden-Runde nach einem verzögerten Start durchgeführt. Alle gemeldeten Jugend-Mannschaften sind angetreten, haben gespielt und sich dabei an die Corona-Regeln gehalten. In diesem Fall war die Jugend ein Vorbild für manche Erwachsenen-Mannschaft! Danke, dass ihr die Corona-Regeln befolgt habt!



In der Saison 2020 konnten wir insgesamt **neun Jugendmannschaften** melden und somit den Stand vom vergangenen Jahr halten.

Unsere **Junioren 18** haben in der Bezirksklasse 2 mit Johannes Hain, Vincent Naujoks, Erik Jugovic, Valentin Steiner, Marius Steigerwald und Moritz Haueisen den dritten Platz belegt.

Ebenfalls Dritter wurden die **Knaben 16** in der Bezirksklasse 1. Hier spielten Vincent Naujoks, Lukas Schreiber, Moritz Haueisen, Erik Schnell, Jannik Lehrer und Tristan Adelman.

Gleich zwei **Mädchen 16 Mannschaften** gingen in der Bezirksklasse 1 an den Start. Beide Mannschaften belegten in ihrer Gruppe den jeweils dritten Platz. Gespielt haben in diesen beiden Mannschaften Jule Hain, Maja Röder, Emily Köhler, Emilia Vogtman, Johanna und Theresa Harzer, Silja Mück, Lisa Kohlhepp, Lilly Steimer und Sophie-Marie Keß.

Bei den **Bambinis 12** in der Bezirksklasse 2 haben Erik Widera, Lara Seuffert, Marlene Köhler, Frederik Freygang, Ann-Sophie Sammeth, Antonella Rohm, Lea Heppenstiel, Amelie Rudolph und Elias Goldstein zum Erreichen des zweiten Platzes beigetragen.

Die **Midcourt U10** Mannschaft mit Frederik und Helena Freygang, Sophie Köhler und Luise Henneberger belegte den dritten Platz.

Luise Henneberger, Levi Kübert, Lisa Köhler, Lilly-Charlotte und Justus-Valentin Weißhaar kämpften in der Bezirksklasse 1 im **Kleinfeld U9** und wurden fünfter in ihrer Gruppe.

Zum ersten Mal konnten wir zwei **Minikleinfeld U8**-Mannschaften melden, die Jüngsten, die am Wettbewerb teilnehmen. Dazu zählen Simon Renner, Patrick Schneider, Vincent Büttner, Lisa Köhler, Rosalie Rudolph, Marie Kaufmann, Lukas und Jan Gleichmann, Marie Jeßberger und Ole Rüdth und sie belegten in derselben Gruppe den dritten und den sechsten Platz.

Besonders hervorheben möchten wir dieses Jahr bei den Mädchen Jule Hain und bei den Jungs Frederik Freygang, die besonders viele Mannschaftsspiele hatten und diese auch (fast) alle gewonnen haben.

Tennis-Camps

In den Pfingst-, Sommer-, und Herbstferien hat unser Trainer Franc Tenniscamps unter Einhaltung der Corona-Regeln angeboten. Sie wurden insgesamt gut von den Kindern angenommen.

Turniere

Das hochklassige dtb-Turnier-Format fand auch in diesem Jahr im Hochsommer statt und war gut besucht – sowohl hinsichtlich der Anmeldezahlen von 130 als auch qualitativ. So konnten sich die Karschter Kids mit Turnierspielern messen, die aus den verschiedensten Bundesländern angereist sind. Burkhard hat ja eingangs bereits davon berichtet. Auf die Ausrichtung eigener LK-Turniere haben wir in diesen Sommer verzichtet. Alleine die Meden-Runde zu bestreiten, war unter den besonderen Bedingungen für einige Mannschaften - und für uns als Vorstandsteam - organisatorisch schon eine Herausforderung.

Diejenigen Spieler, die über die Mannschaftsspiele hinaus noch Match-Erfahrung sammeln wollten, meldeten sich zu Jugend-LK-Turnieren bei den umliegenden Vereinen an. Im kommenden Jahr planen wir - unter Corona-Vorbehalt - jedoch wieder Tages-LK-Turniere auf unserer Anlage durchzuführen. Ausgebildete Turnierveranstalter sind derzeit Kerstin Reiss, Helmut Jandl, Fabian Hartmann und Sonja Hain. Über eure Verstärkung freuen wir uns. Solltet ihr Interesse daran haben, dann meldet euch bei uns!



Talentinos Bericht für 2020

Trainer

Für 2020 konnten wir drei TalentinoTrainer aus unserem Verein gewinnen. Unsere Vorständin Kerstin Reiss, Johannes Hain und Eric Schmid haben sich bereit erklärt, unsere Jüngsten zu trainieren.

Schnupperkurs

Aufgrund von Corona konnten wir unseren geplanten Schnuppertag, sowie die Vorstellung unseres Programms in der Grundschule und den Kindergärten leider nicht durchführen. Deshalb entschlossen wir uns dazu, einen Schnupperkurs ab Mitte Juni auf den Freiplätzen anzubieten. Die Nachfrage war super und es haben sich 29 Kinder angemeldet. In 7 Kursen wurde den Kids immer samstags bzw. freitags das erste Tennisspielen und Ballgefühl gelehrt.

Intensivtraining

Für die Sommerferien boten wir ein Talentino-Intensivtraining an. In 3 Einheiten vom 31.07.-03.08. konnten die Kinder ihre gewonnenen Fähigkeiten festigen und den Spaß am Tennis auch in den Ferien weiter betreiben. 12 Kinder in drei Kursen nutzten dieses Angebot und spielten neben „unseren“ Vereinskinderern zeitgleich zum Tenniscamp mit Franc! Da war ganz schön was los auf den Plätzen!

StarterKurs

Durch die Euphorie der Kinder, bekamen auch viele ihrer Eltern Lust, Tennis zu spielen oder ihr Tennis wieder aufzufrischen. Deshalb initiierten wir einen StarterKurs für alle „Talentino-Eltern“. Als Coaches konnten wir Franc und Burkhard gewinnen. Es meldeten sich 16 Erwachsene an. In 4 Kursen an drei Samstagen hatten sie die Möglichkeit, Tennis zu schnuppern oder ihr Tennis wieder zu steigern. Unser Ziel hierbei war es natürlich neue Mitglieder zu gewinnen und die Eltern, sowie eben die Kinder fürs Tennis spielen zu begeistern!

Saisonabschluss mit Sportabzeichen und Maskottchen

Ein Highlight für die Kinder war dann unser Saisonabschluss am 13.09.2020! Das TalentinoMaskottchen war zu Besuch! Dank Theresa Harzer – die das Maskottchen mit viel Eifer verkörperte – konnten die Kids mit dem Maskottchen Tennis spielen und Fotos machen. Außerdem konnten die Kinder und Jugendlichen durch verschiedene Tennis- und Ballübungen ein TalentinoSportabzeichen absolvieren. Durch die Übungen führten neben den bekannten Trainer Johannes Hain und Kerstin Reiss auch Sabrina Schmitt und Emilia Vogtmann. Für die Teilnehmer gab es dann Urkunden und kleine Präsente vom Autohaus Köhler.

Folgekurs im Herbst

Für den Herbst wurde dann wieder ein Talentino-Folgekurs angeboten: 8 Einheiten in unserer Halle. Erfreulicherweise haben sich wieder 27 Kinder hierfür angemeldet. Und neben unseren bisherigen Trainern, hat erstmals Sabrina Schmitt einen Kurs mit den Allerjüngsten übernommen. Die Kurse begannen am 10.10.2020 und fanden wöchentlich immer samstags statt. Leider mussten wir die Kurse dann aufgrund der Corona-Entwicklungen in unserer Stadt aussetzen. Dann kam der LockdownLight und alle Gruppentrainings wurden bis 30.11.2020 verboten. Die ausgefallenen Stunden werden aber natürlich sobald es wieder erlaubt ist nachgeholt.

Planungen für 2021

Mit den Kindern des Herbstkurses das Training weiterführen. Die Kinder werden Mitglied im Verein. Im Frühjahr soll auf den Freiplätzen wieder ein neuer Schnupperkurs angeboten werden.



Medenrunde Sommer 2020

In der Sommersaison 2020 war zuerst nicht sicher, ob wegen der Corona-Pandemie überhaupt unter Wettkampfbedingungen aufgeschlagen werden konnte. Nachdem der Verband eine Medenrunde ermöglicht hatte, konnte jede Mannschaft entscheiden, ob sie mitspielen möchte. Obwohl diese Sommersaison außer Konkurrenz gespielt wurde, haben sich neun Mannschaften (Damen, Damen 40, Damen 40 II, Herren, Herren 30, Herren 40, Herren 40 II, Herren 50 und Herren 50 II) im Damen- und Herrenbereich die Motivation nicht nehmen lassen und gingen an den Start.

Gerade wegen der außergewöhnlichen Situation haben unsere Mannschaften eine außergewöhnliche Leistung auf dem Platz gezeigt und gleich fünf Mannschaften wurden Meister*innen. Dazu gratulieren wir Euch von ganzem Herzen! Folgende Mannschaften standen am Ende an der Tabellenspitze:

- Damen
- Damen 40
- Damen 40 II
- Herren 40
- Herren 55

Je nach Meldungseingang in der kommenden Saison besteht dadurch die Möglichkeit, in die nächsthöhere Spielklasse aufzusteigen. Sollte das ebenso bei unseren Herren 55 der Fall sein, hätten wir wieder eine Mannschaft in der Bayernliga.

Alle Meister-Mannschaften werden zusätzlich zur Sportlerehrung gemeldet und ausgezeichnet. Den Beteiligten aller Meistermannschaften nochmals herzlichen Glückwunsch! Allen anderen wünschen wir für die kommende Saison: Neues Spiel, neues Glück :)

Medenrunde Winter 2020/2021

Auch für die Wintersaison 2020/2021 können wir eine Rekordzahl an Mannschaftsmeldungen vermelden.

Insgesamt schlugen vier Mannschaften auf:

- Damen
- Damen 40
- Damen 40 II
- Herren

Vereinsmeisterschaft

Dieses Jahr hat auch wieder die Clubmeisterschaft in vier unterschiedlichen Konkurrenzen (Damen, Herren, U16 weiblich, U16 männlich) mit erneut stark steigender Anzahl an Teilnehmer*innen stattgefunden. So wurden dieses Jahr von insgesamt 42 Spieler*innen spannende Matches im doppelten KO-System ausgetragen. Die vier Finals Spiele der Hauptrunden mit anschließender Siegerehrung fanden am 13.09.2020 statt.

Als Sieger*innen dürfen wir folgenden Mitglieder nochmals besonders gratulieren:

- Jule Hain (U16 weiblich)
- Benedikt Brunner (U16 männlich)
- Kerstin Reiss (Damen)
- Markus Köhler (Herren)



Nachdem wir im Jahr 2019 erstmalig ein Leitbild, ein Logo und ein Erscheinungsbild für unseren Verein entwickelt und gestaltet haben, geht es seither darum, den Tennisverein, seine Leitlinien aber auch die verschiedenen Angebote in der Öffentlichkeit und in den gängigen Kanälen sichtbar zu machen. Steigende Mitgliederzahlen zeigen erste Erfolge. Am wichtigsten aber ist persönliches Feedback, wie z.B.: „Bei Euch tut sich was!“, „Eure Kinderangebote sind toll!“ oder „Ihr seid `ne gute Truppe!“ – Aussagen, die spiegeln, wie unser Verein aktuell in Karlstadt gesehen wird und die uns in unserer Arbeit bestärken.

Website, www.tennis-karlstadt.de

Die Website wurde dem neuen Erscheinungsbild entsprechend angepasst und wird monatlich aktualisiert bzw. nach Bedarf auch für wichtige Mitteilungen genutzt (Corona) Alle Angebote werden dort veröffentlicht und Termine/Ergebnisse aktualisiert.

Ausblick: 2021 wollen wir einen Jahreskalender mit allen wichtigen Daten und Veranstaltungen online erarbeiten.

Facebook, www.facebook.com/tenniskarlstadt

Bis November 2020 wurden 37 Posts mit insgesamt Reichweite von 7.377 Personen veröffentlicht.

Ausblick: 2021 wollen wir mithilfe eines Redaktionsplans die Postanzahl pro Woche mind. verdoppeln.

Beliebtester Post 2020 mit einer Reichweite von 866 Personen



Neue Beschilderung
im Eingangsbereich

Unsere „Talentinos“
als Titelmotiv





Foto: Sonja Hain | Siegerehrung beim Turnier um den BMW Köhler Cup in Karlstadt: (vorn von links) Martha Belkari-Mühlradt (2. Bürgermeisterin Karlstadt), Mariella Thamm (1. Platz, U 14, weiblich), Nicolas Köhler (1. Platz, U 10, männlich), Nicolas Köhler (1. Platz, U 10, männlich).



Bearbeitet von Matthias Lewin
01.09.2020 | aktualisiert: 18.09.2020 02:10 Uhr

0 Kommentare |

"Wir haben den nächsten Nadal gesehen." Das zumindest meinte Burkhard Schahmann, Vorsitzender der Tennisabteilung des TSV Karlstadt und Oberschiedsrichter beim Turnier 27. BMW Köhler Cup, bei der Siegerehrung des neunjährigen Lucas Herrera-Sanchez aus Görlitz. Der dominierte die U 10 mit seinem dynamischem Spiel und dem seltenen Phänomen des Wechsels der Schlaghand innerhalb eines Ballwechsels. Der Schläger wechselte er von der Linken in die rechte Hand, so dass er immer mit der Vorhand spielte. Der Sachse avancierte schnell zum Publikumsfavorit und freundete sich innerhalb der drei Turniertage mit vielen Gleichaltrigen an.

Lucas Herrera-Sanchez, seine Eltern und sein älterer Bruder, der ab Samstag ebenfalls mitspielte und in der U 12 den zweiten Platz errang, wohnten zwei Tage direkt neben den Tennisplätzen am Baggertsweg in ihrem Wohnmobil. Der Neunjährige erzählte von täglich zwei Stunden Tennistraining und Turnieren an fast allen Wochenenden. Ähnlichen Aufwand betrieben viele der insgesamt 114 Teilnehmer aus ganz Deutschland, die bei dem Turnier, bei dem Punkte für die deutsche Rangliste vergeben wurden, angetreten waren. So wunderte es nicht, dass die teilnehmenden Spieler und Spielerinnen aus dem Landkreis Main-Spessart in ihren Matches meist das Nachsehen hatten.

Johannes Hain schafft es in Halbfinale

Einzig Johannes Hain aus Karlstadt, der direkt von einem einwöchigen Übungsleiterlehrgang aus Oberbaching zum Turnier gestoßen war, schaffte es in der Konkurrenz der Ältesten bis ins Halbfinale, wo er dem späteren Turniersieger unterlag.

Das Wetter indes hatte es überwiegend gut mit dem Turnier gemeint, denn erst das letzte Endspiel musste am Sonntagnachmittag wegen Regens in die Halle verlegt werden.